

2

ritter suer vigenen er wert durch die
weltlichen wappen Als müssen sich auch
er sy geistlich oder weltlich beschelffen
durch die besthürning der geistlichen
wopen Das ist durch tugend die wir
eigentlich verstan Und mercken mö-
gend bij dem wopen Und gezeitshaft
die do gehören zu einem weltlichen
ritter zu

Von dem pferd

Vom ersten bij dem pferde Das
der ritteer gewaltentlich sol be-
sitzen Ist uns zu verston geben unser
eigen fleisch und lib den wir gewalt-
entlich besitzen Wann wir wider
warffen die begirde des fleisches der
begirde des geistes den lib der selen
und die sundelicheit der vermunft
von war umb von die sele wider
gewarffen ist dem lib der geist dem
fleisch und die vermunft der sundeli-
cheit Das ist eben als wer es das
pferd des ritteers gewaltig were
und in wider sinen willen trüg in